

Medienbildung in der Schule – eine Herausforderung für die Ausbildung im Vorbereitungsdienst angehender Lehrerinnen und Lehrer

Das Studienseminar für Lehrerbildung Erfurt /Lehramt an Regelschulen eröffnet das neue Medienkonzept für die Ausbildung mit einer Veranstaltung zum Datenschutz im schulischen Kontext

Kinder und Jugendliche wachsen heute völlig selbstverständlich mit digitalen Medien auf. Smartphone, Tablet, Notebook & Co prägen zunehmend den Alltag der Heranwachsenden. Die digitalen Medien bieten zweifelsohne vielfältige Möglichkeiten und Chancen für den Einzelnen, aber auch Risiken, derer sich die Jugendlichen oft nicht bewusst sind (siehe auch: "Individuell fördern mit digitalen Medien", Bertelsmann Stiftung (Hrsg). Damit entstehen vor allem bei den Eltern, aber auch aus der Sicht gesellschaftlicher Gruppen, wie Arbeitgeberverbände und Gewerkschaften, hohe Erwartungen an die schulische Bildung. Wie entwickeln und sichern Lehrerinnen und Lehrer die Kompetenzen der Heranwachsenden, mit denen sie den gegenwärtigen, aber vor allem den zukünftigen Anforderungen der digitalen Welt gerecht werden können? Die modernen Medien werden zunehmend auch zu einem zentralen Bezugspunkt und zu einem wichtigen Bestandteil von Bildungsprozessen. Sie üben einen starken Innovationsdruck auf Schule und auf die Handlungskompetenzen im Lehrerberuf aus. In den Thüringer Schulen setzt man große Hoffnungen auf die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter, die nach Hochschulstudium an der Universität und Vorbereitungsdienst an den Studienseminaren in die Schulen kommen: eine neue Generation von Lehrerinnen und Lehrern, die mit modernen Medien aufgewachsen ist und die die Medieninhalte des Kursplans Medienkunde, der in Thüringen für die Klassenstufen 5 bis 10 konzipiert ist, umsetzen können.

Das Staatliche Studienseminar für Lehrerbildung Erfurt/Lehramt an Regelschulen bildet Lehrerinnen und Lehrer in allen Fächern der Regelschule aus und stellt sich diesen neuen Herausforderungen. Ein „Konzept zur Medienbildung im Vorbereitungsdienst“ für alle Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter, unabhängig von der Fachrichtung ihrer Lehrbefähigung, soll dazu beitragen, die notwendigen Kompetenzen für die künftige Schulpraxis zu entwickeln:

medienkompetent handeln, den Stellenwert von Medien für Kinder und Jugendliche erfassen und für das Lernen mit und über Medien berücksichtigen können, Medien als Werkzeuge für verbesserte Lehr- und Lernprozesse im Unterricht und zur Gestaltung medialer Lernumgebungen nutzbar machen.

Grundlagen des Konzeptes bilden das Strategiepapier der Kultusministerkonferenz (KMK) „Bildung in der digitalen Welt“ und die Initiativen des „Runden Tisches Medienkompetenz Thüringen“, an dem auch die Fachleiterin für Medienbildung des Studienseminars Erfurt/Lehramt an Regelschulen, teilnimmt.

Immer wieder stellen sich die Akteure in der Ausbildung am Studienseminar und an den Schulen in diesem Zusammenhang die Fragen nach dem Datenschutz. Dieser gewinnt schließlich an Bedeutung, je mehr die Digitalisierung und die Nutzung moderner Medien in den Schulalltag Einzug hält. Ein Bestandteil des Medienkonzeptes für die Ausbildung von Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärtern am Staatlichen Studienseminar Erfurt/Lehramt an Regelschulen und ein Ergebnis der Kooperation mit Experten ist eine Seminarveranstaltung unter dem Motto „**Datenschutz im schulischen Kontext**“, die am 1. Februar 2017 an der Ausbildungseinrichtung für die Auszubildenden und für interessierte Ausbilderinnen und Ausbilder des Studienseminars stattfinden wird. In Kooperation mit dem Thüringer Landesbeauftragten für Datenschutz und für die Informationsfreiheit (TLfDI) und mit Unterstützung des Landesprüfungsamtes des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport haben die Fachleiterin für Medienbildung und die Seminarleitung des Studienseminars eine erste Ausbildungsveranstaltung zu dieser Problematik konzipiert und organisiert. Damit soll gleichzeitig der Grundstein für die Entwicklung weiterer Angebote zur Ausbildung des Lehrernachwuchses im Bereich Medienkompetenz gelegt werden, auch mit dem Blick auf eine schulartübergreifende Zusammenarbeit und den Austausch zwischen den Thüringer Studienseminaren.

Triller

Leiter des Studienseminars für das Lehramt an Regelschulen Erfurt